

# 1. Nachtrags- haushaltsplan

der Stadt Koblenz

2022



**KOBLENZ**  
VERBINDET.



# 1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG DER STADT KOBLENZ für das Jahr 2022

---

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 22. September 2022 auf Grund von § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (GVBl S. 153), in der derzeit gültigen Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

## § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2022 werden festgesetzt:

	gegen- über bisher	erhöht um	vermindert um	nunmehr festge- setzt auf
	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>1. im Ergebnishaushalt</b>				
der Gesamtbetrag der Erträge	467.218.159	0	0	467.218.159
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	461.164.686	0	0	461.164.686
<b>der Jahresüberschuss</b>	<b>6.053.473</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.053.473</b>
<b>2. im Finanzhaushalt</b>				
<b>der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>23.030.781</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>23.030.781</b>
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	31.651.690	0	3.000.000	28.651.690
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.682.330	0	6.670.000	104.012.330
<b>der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-79.030.640</b>	<b>0</b>	<b>3.670.000</b>	<b>-75.360.640</b>
<b>der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>55.999.859</b>	<b>0</b>	<b>3.670.000</b>	<b>52.329.859</b>

## § 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung neu festgesetzt für

zinslose Kredite von bisher	0 Euro	auf	0 Euro	
verzinsten Kredite von bisher	80.409.400 Euro	auf	76.739.400 Euro	
<b>zusammen von bisher</b>	<b>80.409.400 Euro</b>	<b>auf</b>	<b>76.739.400 Euro</b>	

### **§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Verpflichtungsermächtigungen**) führen können, wird festgesetzt von bisher 166.323.500 Euro auf 207.083.500 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, ändert sich von bisher 83.581.540 Euro auf 104.743.590 Euro.

### **§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung**

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 250.000.000 Euro nicht verändert.

### **§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen**

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden gegenüber den bisherigen Festsetzungen nicht verändert.

### **§ 6 Steuersätze**

Die in einer separaten Hebesatzsatzung festgelegten Steuersätze bleiben unverändert.

### **§ 7 Eigenkapital**

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt 641.709.049 Euro.  
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2021 beträgt 624.984.918 Euro.  
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt 631.038.391 Euro.

### **§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen**

Die bisherige Wertgrenze bleibt unverändert.

### **§ 9 Wertgrenze für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Die bisherige Wertgrenze bleibt unverändert.

## **§ 10 Altersteilzeit**

Die bisherigen Festsetzungen bleiben unverändert.

## **§ 11 Leistungszahlungen**

Die bisherigen Festsetzungen bleiben unverändert.

Koblenz, .2022

**Stadtverwaltung Koblenz**

---

Langner  
Oberbürgermeister



# Vorbericht

## Gliederung:

- 1. Rechtliche Grundlagen**
- 2. Die beiden Haushaltsvorjahre**
- 3. Der 1. Nachtragshaushalt 2022**
- 4. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten**
  - Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werden- den Auszahlungen (Muster 3 GemHVO)
  - Übersicht zum Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge (in Anlehnung an Muster 4 GemHVO)

## 1. Rechtliche Grundlagen

Die Vorgaben für den Vorbericht sind in § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) enthalten:

*„Der Vorbericht soll einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben. Die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der Ergebnis- und Finanzplanung. Insbesondere sind darzustellen:*

- 1. die Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge),*
- 2. die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge,*
- 3. die Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre,*
- 4. die Entwicklung der Investitionskredite sowie die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte,*
- 5. die Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung,*
- 6. die Entwicklung des Eigenkapitals,*
- 7. die Veränderungen des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.“\**

\*Punkt 7 trifft nicht für kreisfreie Städte zu

## 2. Die beiden Haushaltsvorjahre

Die Entwicklung der Haushaltswirtschaft in den beiden Haushaltsvorjahren 2020 und 2021 ist dem Vorbericht des Haushaltsplans 2022 zu entnehmen.

## 3. Der 1. Nachtragshaushalt 2022

Für das Haushaltsjahr 2022 wurde nur für den investiven Haushalt ein Nachtragshaushaltsplan erstellt. Die Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplans für den Bereich des konsumtiven Haushalts (Ergebnis- und Finanzhaushalt) ist für 2022 aus haushalts- bzw. kommunalrechtlichen Gründen entbehrlich. Die in § 98 Absatz 2 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) geregelten Tatbestände zum unverzüglichen Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung sind für den Sektor des konsumtiven Haushalts nicht erfüllt.

Im vorliegenden 1. Nachtragshaushaltsplan werden die Veränderungen der bisherigen Haushaltsansätze auf Gesamt- und Teilhaushaltsebene dargestellt. Vom Ausweis der einzelnen Produkte wird abgesehen, da sich die Anpassungen nur auf den investiven Haushalt beschränken und somit auf Produktebene kein weiterer Informationsgewinn vorliegt.

Für das Haushaltsjahr 2022 wird ein 1. investiver Nachtragshaushaltsplan notwendig, damit die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die Vergabe der Baumaßnahme „Pfaffendorfer Brücke“ vorliegen. Die Auftragsvergabe muss bis spätestens zum 15.11.2022 erfolgen (Bindefrist gemäß § 10a Abs. 8 EU VOB/A).

Darüber hinaus wird im Haushaltsjahr 2022 ein 2. investiver Nachtragshaushaltsplan notwendig (regulärer Nachtragshaushaltsplan). Dieser soll dem Stadtrat am 3. November 2022 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Im Folgenden werden die Planansätze 2022 sowie deren Veränderungen im 1. Nachtragshaushaltsplan aufgezeigt und erläutert:

## Finanzhaushalt 2022 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2022	Nachtrag 2022	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	<b>Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>23,0</b>	<b>23,0</b>	<b>0,0</b>
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	31,7	28,7	-3,0
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110,7	104,0	-6,7
4 (=2-3)	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-79,0</b>	<b>-75,4</b>	<b>3,7</b>
5 (=1+4)	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-56,0</b>	<b>-52,3</b>	<b>3,7</b>
6	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	80,4	76,7	-3,7
7	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	19,1	19,1	0,0
8 (=6-7)	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>61,3</b>	<b>57,7</b>	<b>-3,7</b>
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-5,3	-5,3	0,0
11 (=8+9+10)	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>56,0</b>	<b>52,3</b>	<b>-3,7</b>
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	<b>Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag</b>	<b>56,0</b>	<b>52,3</b>	<b>-3,7</b>
14 (=9+12)	<b>Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>nachrichtlich:</b>				
15 (=1-7)	<b>Ausgleich Finanzhaushalt vor KEF-RP</b>	<b>4,0</b>	<b>4,0</b>	<b>0,0</b>
16	<b>Ausgleich Finanzhaushalt nach KEF-RP</b>	<b>0,8</b>	<b>0,8</b>	<b>0,0</b>

### \*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Der Haushaltsansätze der Jahre 2022 bis 2025 enthalten zusätzliche Investitionskreditaufnahmen in Höhe der nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlöse, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind (2022: 1.378.760 Euro, 2023: 85.400 Euro, 2024: 85.000 Euro, 2025: 85.000 Euro). Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Im 1. Nachtragshaushalt verändert sich dieser zusätzliche Kreditbedarf nicht.

## Investitionshaushalt 2022

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2022	1. Nachtrag 2022	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	31,7	28,7	-3,0
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110,7	104,0	-6,7
3 (=1-2)	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-79,0</b>	<b>-75,4</b>	<b>3,7</b>

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltsplans 2022 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 3,7 Mio. Euro auf nunmehr rd. -75,4 Mio. Euro.

Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Hinzu kommt eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe von rd. 1,4 Mio. Euro aus nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlösen, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Der Investitionskreditbedarf für das Haushaltsjahr 2022 beläuft sich somit auf rd. 76,7 Mio. Euro.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, wird im 1. Nachtragshaushaltsplan per Saldo von bisher rd. 166,3 Mio. Euro um rd. 40,8 Mio. Euro auf nunmehr rd. 207,1 Mio. Euro erhöht.

#### 4. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten

In den folgenden Übersichten werden wichtige Planungskomponenten sowie deren Entwicklung dargestellt.

Im 1. Nachtragshaushaltsplan werden nur die Muster berücksichtigt, die durch den vorliegenden Nachtragshaushaltsplan verändert wurde. Die unveränderten Muster können aus dem Haushaltsplan 2022 entnommen werden.

Für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 liegen noch keine festgestellten Jahresabschlüsse vor, so dass hier ggf. die vorläufigen Jahresergebnisse ausgewiesen werden.

<b>Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen</b>				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) <sup>1</sup>	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2023	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2024	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2025	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2021	1.940	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	61.786	43.040	56.380	45.878
...				
<b>Summe</b>	<b>63.726</b>	<b>43.040</b>	<b>56.380</b>	<b>45.878</b>
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	62.871	47.334	48.335	

<sup>1</sup> Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge der Stadt Koblenz (Kernhaushalt)					
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des	Stand zu Beginn des	Stand zu Beginn des	Voraussichtlicher
		3. Haushaltsvorjahres (2019) IST	2. Haushaltsvorjahres (2020) IST	1. Haushaltsvorjahres (2021) PLAN	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2022)
in €					
1a	Anleihen für Investitionen				
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung				
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen <sup>1</sup>	293.314.154	313.849.927	330.342.082	352.245.067
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung <sup>2</sup>	98.938.565	92.232.957	85.820.343	98.404.578
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen <sup>3</sup>	21.189.377	16.130.629	13.769.459	12.419.089
5	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>413.442.096</b>	<b>422.213.513</b>	<b>429.931.884</b>	<b>463.068.734</b>
					<b>515.317.924</b>

<sup>1</sup> inklusive Zinsabgrenzung i.Hv. rd. 3,199 Mio. € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)  
tatsächlicher investiver Schuldenstand (ohne Zinsabgrenzung und ohne Berücksichtigung noch bestehender Kreditermächtigungen): 307.104.242

<sup>2</sup> Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)  
darunter zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres:  
- vom Geldmarkt (Bilanzposition 4.2.2): 64.584.564 €  
- von Eigenesellschaften (Bilanzposition 4.7): 0 €  
- von Eigenbetrieben (Bilanzposition 4.10): 21.235.779 €

<sup>3</sup> Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 2.852.971 € bestehen zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg
  - Mensaneubau Asterstein
  - Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor
  - Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium
  - Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause
- Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.  
Die jährliche Reduzierung i. H.v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 13.277.658 € zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.  
Die Tilgung wird ausgewiesen in den Zeilen 36 und 39 des Ergebnis- und Finanzhaushaltes.



---

# GENERELLE HAUSHALTS- VERMERKE



# Haushaltsvermerke:

1. Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppen 50, 51) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen bilden folgende Personal- und Versorgungsaufwendungen:

- a) Produkt 2611 „Stadttheater“
- b) Produkt 2313 „Kommunales Studieninstitut“
- c) Teilleistungen  
11210401/Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH,  
11210402/Personalüberlassung Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie  
11210403/Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH  
innerhalb des Produktes 1121 „Personalwirtschaft“

Entsprechende Regelungen hierfür finden sich in den jeweiligen Teilhaushalten.

2. Die **Aufwendungen der Datenverarbeitung** (Konten 5624 und 5624017) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

3. Innerhalb eines Teilergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen **eines Amtes** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 10 Ergebnishaushalt), 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 14 Ergebnishaushalt) und 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt) **gegenseitig deckungsfähig**. Für Zinsaufwendungen im Produkt 6121 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ gelten die besonderen Regelungen.

Hiervon ausgenommen ist aufgrund § 11 GemHVO das Konto 5692 im Produkt 1111 „Verwaltungssteuerung“ (Verfügunngsmittel des Oberbürgermeisters). Weitere Ausnahmen hiervon sind in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.

4. Für Ansätze der „**Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen**“ (Kontengruppe 54; Zeile 12 Ergebnishaushalt) und „**Aufwendungen der sozialen Sicherung**“ (Kontengruppen 55; Zeile 13 Ergebnishaushalt) gelten die **besonderen Deckungsvermerke** in den jeweiligen Teilhaushalten.

5. Im Übrigen gehen **spezielle Deckungsvermerke** in den jeweiligen **Teilhaushalten** den allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit vor.

6. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Rahmen der Teilergebnishaushalte gilt sie auch für die entsprechenden Auszahlungen in den Teilfinanzhaushalten.

7. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen sind in allen Projekten **eines Amtes** gegenseitig deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind Z-Projekte.
8. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller **Z-Projekte** sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.
9. Es kann durch **Zweckbindungsvermerk** oder **unechten Deckungsvermerk** bewirkt bzw. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern.  
Die festgelegten Zweckbindungsvermerke bzw. unechten Deckungsvermerke des Ergebnishaushalts gelten auch für die korrespondierenden Ein- und Auszahlungskonten des konsumtiven Bereichs im Finanzhaushalt.  
Weiterhin können Zweck- bzw. unechte Deckungsvermerke im **investiven** Teil des Finanzhaushalts gebildet werden. Die entsprechenden Regelungen werden in den Einzeldarstellungen der Investitionsprojekte der jeweiligen Teilhaushalte getroffen.

# Übertragbarkeit:

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen sind grundsätzlich **nicht übertragbar**.

## **Ausnahmen:**

- Ansätze für ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen mit korrespondierenden zweckgebundenen Erträgen/ Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Instandhaltungsmaßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen) sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Produktes 3131 „Hilfen für Asylbewerber“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen zur Durchführung von Förderungsmaßnahmen zur Integration des Produktes 1118 „Migration und Integration“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Zuschüsse an freie Träger des Produktes 3655 „Förderung anderer Träger“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für zu leistende Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms zur Dachsanierung („500-Dächer-Programm“) des Produktes 5543 „Klimaschutz“ sind übertragbar.

## **Nachrichtlich:**

Die Regelungen zur Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen gelten nach § 17 Abs. 3 S. 1 GemHVO entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.



---

# **GLIEDERUNG**

## **Teilhaushalte und Produkte**



Dezernat 1				Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzleistungen	Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 36	Ämter 05, 80	Amt 20	Ämter 12, 34	Ämter 31, 37	Amt 50	Amt 52	Ämter 40.1, (55)	Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47	Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111 1113 1114 5543	<u>Amt 36</u> 1115 5374 5522 5541 5611	<u>Amt 05</u> 5117  <u>Amt 80</u> 5118 5711	<u>Amt 20</u> 6111 6121 6129 6221 6231 6261	<u>Amt 12</u> 1223  <u>Amt 34</u> 1227	<u>Amt 31</u> 1118 1212 1221 1229 1231 1232 1241 5732  <u>Amt 37</u> 1261 1262 1281	<u>Amt 50</u> 3111 3121 3122 3131 3141 3161 3163 3164 3169 3311 3411 3431 3511 3521 3611 3621 3631 3641 3651 3655 3661	<u>Amt 52</u> 4211 4241	<u>Amt 40.1</u> 2012 2111 2151 2171 2181 2211 2311 2411 2431	<u>Amt 40.2</u> 2621 2811 2911  <u>Amt 42</u> 2721  <u>Amt 43</u> 2711  <u>Amt 44</u> 2631  <u>Amt 45</u> 2511 2512  <u>Amt 46</u> 2611  <u>Amt 47</u> 2522	<u>Amt 61</u> 1143 5111 5211 5221 5231 5471  <u>Amt 62</u> 1142 5112 5113 5551  <u>Amt 65</u> 1144  <u>Amt 66</u> 1233 5411 5419 5421 5429 5431 5439 5441 5449 5461 5521  <u>EB 67</u> 5511
<u>Amt 07</u> 1116										
<u>Amt 08</u> 1117										
<u>Amt 09</u> 1149										
<u>Amt 10</u> 1121 1122 1131 1145 1146 1211 1226 3516 5222 5360										
<u>Amt 14</u> 1181										
<u>Amt 20</u> 1161										
<u>Amt 21</u> 1162										
<u>Amt 30</u> 1191										
<u>Amt 48</u> 2313										

## Dezernat 1

Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11
<b>Innere Verwaltung</b>	<b>Umwelt</b>	<b>Wirtschaft</b>	<b>Zentrale Finanzleistungen</b>
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 36	Ämter 05, 80	Amt 20
<p style="text-align: center;"><u>Ämter 01, 02, 03, 04</u></p> 1111 Verwaltungssteuerung 1113 Öffentlichkeitsarbeit 1114 Gremien 5543 Klimaschutz	1115 Lokale Agenda 21 5374 Abfallrecht 5522 Gewässeraufw./Bodenschutz 5541 Naturschutz/Landschaftspf. 5611 Umweltschutzmaßnahmen	<p style="text-align: center;"><u>Amt 05</u></p> 5117 Stadtentwicklung - BUGA 2011	6111 Steuern, Allg. Zuweis.+Umlag. 6121 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft 6129 HH-weite Sonderbuch.sachv. 6221 Nichtrechtsfähige Stiftungen 6231 Wirtsch. Untern. o. Rechtsföh. 6261 Beiligungen, Anteile, Wertpap.
<p style="text-align: center;"><u>Amt 07</u></p> 1116 Gleichstellung		<p style="text-align: center;"><u>Amt 80</u></p> 5118 BUGA 2029 5711 Kommunale Wirtschaftsförderung	
<p style="text-align: center;"><u>Amt 08</u></p> 1117 Personalvertretung			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 09</u></p> 1149 Zentrale Vergabestelle			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 10</u></p> 1121 Personalwirtschaft 1122 Personalentwicklung / BeGeMa 1131 Organisation 1145 Zentrale Dienste 1146 Versicherungen 1211 Statistik 1226 Schiedsamt 3516 Sozialversicherungsangelegenheiten 5222 Mietspiegel 5360 Versorg.mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 14</u></p> 1181 Rechnungsprüfung			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 20</u></p> 1161 Finanzverwaltung			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 21</u></p> 1162 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 30</u></p> 1191 Recht			
<p style="text-align: center;"><u>Amt 48</u></p> 2313 Kommunales Studieninstitut Stand: 18.08.2022			

## Dezernat 2

Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07
<b>Bürgerdienste</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>	<b>Soziales und Jugend</b>	<b>Sport</b>
Ämter 12, 34	Ämter 31, 37	Amt 50	Amt 52
<p style="text-align: center;"><u>Amt 12</u></p> <p>1223 Bürgerservice</p> <p style="text-align: center;"><u>Amt 34</u></p> <p>1227 Personenstandswesen und son. Beurkundungen</p>	<p style="text-align: center;"><u>Amt 31</u></p> <p>1118 Migration und Integration 1212 Wahlen 1221 Sicherheit und Ordnung 1229 Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl 1231 Verkehrsüberwachung 1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen 1241 Veterinärwesen/Lebensmittelüberw./Tierschutz 5732 Märkte, Kirmesse</p> <p style="text-align: center;"><u>Amt 37</u></p> <p>1261 Brandschutz 1262 Leitstelle 1281 Zivil- u. Katastrophenschutz</p>	<p>3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII 3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende ( SGB II ) 3122 Leistungen zur Sicherung d. Lebensunterhalt ( SGB II ) 3131 Hilfen für Asylbewerber 3141 Soziale Einrichtungen 3161 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation 3162 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben 3163 Leistungen zur Teilhabe an Bildung 3164 Leistungen zur Sozialen Teilhabe 3169 Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe 3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 3411 Unterhaltsvorschussleistungen 3431 Betreuungsleistungen 3511 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen 3521 Bildung und Teilhabe 3611 Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege 3621 Jugendarbeit 3631 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Fam.hilfe 3641 Jugendhilfeplanung 3651 Tageseinrichtungen für Kinder 3655 Förderung anderer Träger 3661 Einrichtungen der Jugendarbeit</p>	<p>4211 Förderung des Sports 4241 Sportstätten und Bäder</p>

## Dezernat 3

### Teilhaushalt 08

### Teilhaushalt 09

#### Schulen

#### Kultur

Ämter 40.1, (55)

Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47

#### Amt 40.1

2012 Allgemeine Schulverwaltung  
2111 Grundschulen  
2151 Realschulen plus  
2171 Gymnasien  
2181 Integrierte Gesamtschule  
2211 Förderschulen  
2311 Berufsbildende Schulen  
2411 Schülerbeförderung  
2431 Schulartübergreifende Maßnahmen

#### Amt 40.2

2621 Musikpflege  
2811 Heimat- und Kulturpflege  
2911 Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften

#### Amt 42

2721 Stadtbibliothek

#### Amt 43

2711 Volkshochschule

#### Amt 44

2631 Musikschule

#### Amt 45

2511 Mittelrhein-Museum  
2512 Ludwig-Museum

#### Amt 46

2611 Stadttheater

#### Amt 47

2522 Stadtarchiv

## Dezernat 4

### Teilhaushalt 10

#### Bauen, Wohnen und Verkehr

Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67

##### Amt 61

1143 Ausgleichsflächen  
5111 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen  
5211 Bau- und Grundstücksordnung  
5221 Wohnungsbauförderung  
5231 Denkmalschutz- und -pflege  
5471 ÖPNV

##### Amt 62

1142 Liegenschaften  
5112 Geoinformation  
5113 Grundstückswertermittlung  
5551 Kommunalen Forstbetrieb

##### Amt 65

1144 Zentrales Gebäudemanagement

##### Amt 66

1233 Straßenverkehrsbehörde  
5411 Gemeindestraßen  
5419 Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen  
5421 Kreisstraßen  
5429 Ingenieurbauwerke Kreisstraßen  
5431 Landesstraßen  
5439 Ingenieurbauwerke Landesstraßen  
5441 Bundesstraßen  
5449 Ingenieurbauwerke Bundesstraßen  
5461 Parkeinrichtungen  
5521 Gewässerunterhaltung

##### EB 67

5511 Öffentliches Grün



---

# **G E S A M T H A U S H A L T**

- Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt



## SV Koblenz: SV KOBLENZ Stadtverwaltung Koblenz

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung - in Tausend Euro -		
	2022			2022	2023	2024	2025
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ERGEBNISHAUSHALT</b>							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	229.711.500			229.711.500	243.074	255.520	264.690
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	102.532.667			102.532.667	97.413	94.124	86.921
3 Erträge der sozialen Sicherung	73.840.100			73.840.100	73.793	73.793	73.793
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	13.469.785			13.469.785	13.539	13.539	13.566
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.865.138			5.865.138	6.368	6.704	7.045
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.407.025			10.407.025	10.204	10.176	9.935
7 Sonstige laufende Erträge	23.587.454			23.587.454	14.395	13.380	13.339
<b>8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>459.413.669</b>			<b>459.413.669</b>	<b>458.786</b>	<b>467.236</b>	<b>469.288</b>
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	122.743.041			122.743.041	124.562	126.493	128.333
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	81.163.322			81.163.322	81.390	78.020	71.203
11 Abschreibungen	27.113.000			27.113.000	27.113	27.113	27.113
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	56.556.252			56.556.252	57.561	58.371	60.204
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	135.568.627			135.568.627	135.514	135.506	135.506
14 Sonstige laufende Aufwendungen	27.696.044			27.696.044	27.560	27.831	27.596
<b>15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>450.840.286</b>			<b>450.840.286</b>	<b>453.699</b>	<b>453.333</b>	<b>449.953</b>
<b>16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.573.383</b>			<b>8.573.383</b>	<b>5.087</b>	<b>13.903</b>	<b>19.335</b>
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	7.804.490			7.804.490	7.803	7.802	7.802
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	10.324.400			10.324.400	10.571	11.243	11.797
<b>19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.</b>	<b>-2.519.910</b>			<b>-2.519.910</b>	<b>-2.768</b>	<b>-3.441</b>	<b>-3.995</b>
<b>20 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.053.473</b>			<b>6.053.473</b>	<b>2.319</b>	<b>10.462</b>	<b>15.340</b>
<b>23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>6.053.473</b>			<b>6.053.473</b>	<b>2.319</b>	<b>10.462</b>	<b>15.340</b>
<b>FINANZHAUSHALT</b>							
<b>23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen</b>	<b>23.030.781</b>			<b>23.030.781</b>	<b>23.966</b>	<b>32.159</b>	<b>38.780</b>
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	25.028.630		-3.000.000	22.028.630	54.600	38.621	34.643
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.030.500			5.030.500	7.139	4.720	950
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.592.560			1.592.560	679	1.436	236
<b>27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit</b>	<b>31.651.690</b>		<b>-3.000.000</b>	<b>28.651.690</b>	<b>62.419</b>	<b>44.777</b>	<b>35.828</b>
28 Auszahl. für immaterielle VG	10.094.280			10.094.280	8.897	1.465	1.465
29 Auszahlungen für Sachanlagen	97.658.050		-6.670.000	90.988.050	116.152	90.406	82.458
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	2.930.000			2.930.000	155	155	155
<b>32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>110.682.330</b>		<b>-6.670.000</b>	<b>104.012.330</b>	<b>125.204</b>	<b>92.026</b>	<b>84.078</b>
<b>33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-79.030.640</b>		<b>3.670.000</b>	<b>-75.360.640</b>	<b>-62.785</b>	<b>-47.249</b>	<b>-48.250</b>
<b>34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-55.999.859</b>		<b>3.670.000</b>	<b>-52.329.859</b>	<b>-38.819</b>	<b>-15.091</b>	<b>-9.469</b>
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	80.409.400		-3.670.000	76.739.400	62.871	47.334	48.335
36 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	19.070.800			19.070.800	19.900	22.116	23.932
<b>37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten</b>	<b>61.338.600</b>		<b>-3.670.000</b>	<b>57.668.600</b>	<b>42.970</b>	<b>25.218</b>	<b>24.403</b>
39 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-5.338.741			-5.338.741	-4.152	-10.128	-14.934
<b>40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>55.999.859</b>		<b>-3.670.000</b>	<b>52.329.859</b>	<b>38.819</b>	<b>15.091</b>	<b>9.469</b>
<b>42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag</b>	<b>55.999.859</b>		<b>-3.670.000</b>	<b>52.329.859</b>	<b>38.819</b>	<b>15.091</b>	<b>9.469</b>
<b>44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt</b>	<b>3.959.981</b>			<b>3.959.981</b>	<b>4.066</b>	<b>10.043</b>	<b>14.849</b>



**Übersicht über die Teilhaushalte  
Nachtragshaushalt 2022**

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz					Mittelfristige Ergebnis- / Finanzplanung		
		2020	2021	2022 alt	erhöht um	vermindert um	2022 neu	2023	2024
<b>Übersicht Teilergebnishaushalte</b>									
TH 01 Innere Verwaltung	-21.211.465,10	-24.431.290	-25.015.934	0	0	-25.015.934	-25.506.704	-25.650.950	-25.997.820
TH 02 Bürgerdienste	-1.686.040,99	-2.104.559	-2.050.716	0	0	-2.050.716	-2.115.710	-2.145.630	-2.202.172
TH 03 Umwelt	-1.707.667,40	-1.818.228	-1.740.588	0	0	-1.740.588	-1.722.990	-1.741.807	-1.770.120
TH 04 Wirtschaft	-463.763,45	-189.937	-454.874	0	0	-454.874	-409.966	-1.318.183	-1.328.891
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-26.585.789,70	-26.672.591	-25.327.281	0	0	-25.327.281	-25.719.934	-26.463.781	-26.770.517
TH 06 Soziales und Jugend	-90.337.231,61	-104.744.770	-106.938.289	0	0	-106.938.289	-107.321.626	-107.682.143	-108.211.762
TH 07 Sport	-5.954.025,36	-6.998.020	-7.896.161	0	0	-7.896.161	-7.180.348	-7.093.890	-7.270.040
TH 08 Schulen	-31.127.052,44	-33.420.015	-31.239.127	0	0	-31.239.127	-35.757.929	-35.297.759	-29.809.069
TH 09 Kultur	-21.260.037,07	-20.245.376	-20.169.275	0	0	-20.169.275	-19.987.627	-20.070.643	-20.142.119
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-39.447.262,67	-46.605.308	-39.008.645	0	0	-39.008.645	-47.732.840	-47.084.207	-47.344.229
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	271.226.184,83	250.505.963	265.894.363	0	0	265.894.363	275.774.263	285.010.563	286.186.863
<b>Summe Teilergebnishaushalte</b>	<b>31.445.849,04</b>	<b>-16.724.131</b>	<b>6.053.473</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.053.473</b>	<b>2.318.589</b>	<b>10.461.570</b>	<b>15.340.124</b>
<b>Übersicht Teilfinanzhaushalte</b>									
TH 01 Innere Verwaltung	-20.654.360,05	-25.698.904	-26.804.886	0	0	-26.804.886	-25.737.985	-25.362.908	-25.669.902
TH 02 Bürgerdienste	-1.688.499,54	-2.075.310	-1.977.392	0	0	-1.977.392	-2.041.611	-2.070.735	-2.126.461
TH 03 Umwelt	-1.699.700,52	-1.775.812	-1.698.578	0	0	-1.698.578	-1.680.523	-1.698.870	-1.726.699
TH 04 Wirtschaft	-521.094,16	-19.662	-749.647	0	0	-749.647	-317.311	-1.238.512	-1.248.784
TH 05 Sicherheit und Ordnung	-28.768.248,94	-31.579.920	-37.117.697	0	0	-37.117.697	-28.507.389	-28.327.125	-25.516.048
TH 06 Soziales und Jugend	-94.479.095,46	-106.951.370	-115.743.796	0	0	-115.743.796	-111.199.035	-107.785.393	-107.223.631
TH 07 Sport	-7.679.445,56	-7.318.365	-9.004.160	0	0	-9.004.160	-7.369.717	-6.727.018	-6.250.914
TH 08 Schulen	-36.751.893,90	-42.641.124	-44.805.231	0	0	-44.805.231	-55.174.495	-47.688.768	-27.978.625
TH 09 Kultur	-20.927.391,46	-19.595.148	-19.948.068	0	0	-19.948.068	-21.613.497	-21.965.033	-24.735.963
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	-33.580.153,21	-47.631.993	-61.666.667	0	3.670.000	-57.996.667	-61.094.410	-57.330.622	-73.298.107
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	268.107.801,25	249.375.363	263.516.263	0	0	263.516.263	275.917.263	285.104.463	286.305.713
<b>Summe Teilfinanzhaushalte</b>	<b>21.357.918,45</b>	<b>-35.912.245</b>	<b>-55.999.859</b>	<b>0</b>	<b>3.670.000</b>	<b>-52.329.859</b>	<b>-38.818.710</b>	<b>-15.090.521</b>	<b>-9.469.421</b>



---

# DEZERNAT 4

**Verantwortlich:**  
Beigeordneter Flöck



# Teilhaushalt 10

## - Bauen, Wohnen und Verkehr -

<b>Amt</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Produkt</b>	<b>Produktbezeichnung</b>
61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1143	Ausgleichsflächen
		5111	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
		5211	Bau- und Grundstücksordnung
		5221	Wohnungsbauförderung
		5231	Denkmalschutz- und pflege
		5471	ÖPNV
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	1142	Liegenschaften
		5112	Geoinformation
		5113	Grundstückswertermittlung
		5551	Kommunaler Forstbetrieb
65	Zentrales Gebäudemanagement	1144	Zentrales Gebäudemanagement
66	Tiefbauamt	1233	Straßenverkehrsbehörde
		5411	Gemeindestraßen
		5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
		5421	Kreisstraßen
		5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
		5431	Landesstraßen
		5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
		5441	Bundesstraßen
		5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
		5461	Parkeinrichtungen
		5521	Gewässerunterhaltung
67	Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen"	5511	Öffentliches Grün



## Teilhaushalt: TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr

	bisheriger Haushaltsansatz	erhöht um	vermindert um	neuer Haushaltsansatz	Mittelfristige Ergebnisplanung - in Tausend Euro -		
	2022			2022	2023	2024	2025
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ERGEBNISHAUSHALT</b>							
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	12.877.487			12.877.487	9.745	8.006	7.502
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	6.387.770			6.387.770	6.388	6.388	6.415
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.115.880			2.115.880	2.117	2.118	2.119
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	444.140			444.140	444	444	444
7 Sonstige laufende Erträge	17.759.231			17.759.231	8.371	8.327	8.294
<b>8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>39.584.508</b>			<b>39.584.508</b>	<b>27.064</b>	<b>25.283</b>	<b>24.774</b>
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	24.544.469			24.544.469	24.923	25.307	25.697
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	54.993.349			54.993.349	56.269	53.158	46.970
11 Abschreibungen	22.600.783			22.600.783	22.601	22.601	22.601
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.799.450			1.799.450	1.429	1.307	1.584
14 Sonstige laufende Aufwendungen	5.509.644			5.509.644	5.447	5.308	5.356
<b>15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>109.447.695</b>			<b>109.447.695</b>	<b>110.669</b>	<b>107.681</b>	<b>102.208</b>
<b>16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-69.863.187</b>			<b>-69.863.187</b>	<b>-83.605</b>	<b>-82.398</b>	<b>-77.434</b>
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	3.280			3.280	3	3	3
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	225.200			225.200	0	0	0
<b>19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.</b>	<b>-221.920</b>			<b>-221.920</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>20 Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-70.085.107</b>			<b>-70.085.107</b>	<b>-83.601</b>	<b>-82.395</b>	<b>-77.431</b>
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	31.076.462			31.076.462	35.868	35.311	30.086
<b>23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)</b>	<b>-39.008.645</b>			<b>-39.008.645</b>	<b>-47.733</b>	<b>-47.084</b>	<b>-47.344</b>
<b>FINANZHAUSHALT</b>							
<b>23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen</b>	<b>-29.092.197</b>			<b>-29.092.197</b>	<b>-33.293</b>	<b>-32.658</b>	<b>-31.230</b>
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	15.162.620		-3.000.000	12.162.620	43.172	29.514	28.268
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	5.030.500			5.030.500	7.139	4.720	950
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.445.460			1.445.460	436	1.286	86
<b>27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit</b>	<b>21.638.580</b>		<b>-3.000.000</b>	<b>18.638.580</b>	<b>50.746</b>	<b>35.519</b>	<b>29.304</b>
28 Auszahl. für immaterielle VG	5.100.000			5.100.000	7.100	1.400	1.400
29 Auszahlungen für Sachanlagen	48.833.050		-6.670.000	42.163.050	71.443	58.786	69.966
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	280.000			280.000	5	5	5
<b>32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>54.213.050</b>		<b>-6.670.000</b>	<b>47.543.050</b>	<b>78.548</b>	<b>60.191</b>	<b>71.371</b>
<b>33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-32.574.470</b>		<b>3.670.000</b>	<b>-28.904.470</b>	<b>-27.802</b>	<b>-24.672</b>	<b>-42.068</b>
<b>34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>-61.666.667</b>		<b>3.670.000</b>	<b>-57.996.667</b>	<b>-61.094</b>	<b>-57.331</b>	<b>-73.298</b>



## I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

### Maßnahme: P631002000 Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz BISHER 2022	Ansatz NEU 2022	Planung 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	5.500.000	2.500.000	23.000.000	20.000.000	20.000.000	15.242.500	80.742.500
<b>Summe Einzahl. Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>5.500.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>23.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>20.000.000</b>	<b>15.242.500</b>	<b>80.742.500</b>
Auszahlungen für Sachanlagen	2.123.816	11.200.000	4.530.000	33.020.000	33.210.000	52.794.000	45.710.100	178.000.000
<b>Summe Auszahl. Investitionstätigkeit</b>	<b>2.123.816</b>	<b>11.200.000</b>	<b>4.530.000</b>	<b>33.020.000</b>	<b>33.210.000</b>	<b>52.794.000</b>	<b>45.710.100</b>	<b>178.000.000</b>
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				32.360.000	31.350.000	51.350.000	42.700.000	
<b>Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit</b>	<b>-2.123.816</b>	<b>-5.700.000</b>	<b>-2.030.000</b>	<b>-10.020.000</b>	<b>-13.210.000</b>	<b>-32.794.000</b>	<b>-30.467.600</b>	<b>-97.257.500</b>

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 1.876.510 Euro  
Die Projektbezeichnung lautete bisher: P661020

Verpflichtungsermächtigung 2022 bisher = 117.000.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2023 = 34.000.000 Euro, in 2024 = 33.000.000 Euro, in 2025 = 30.000.000 Euro und in 2026 = 20.000.000 Euro)

Verpflichtungsermächtigung 2022 neu = 157.760.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2023 = 32.360.000 Euro, in 2024 = 31.350.000 Euro, in 2025 = 51.350.000 Euro, in 2026 = 31.600.000 Euro und in 2027 = 11.100.000 Euro)

#### ERLÄUTERUNGEN:

In 2022 werden für die Planung sowie für die umfangreichen vorbereitenden Maßnahmen Mittel von 4.530.000 Euro kassenwirksam, sodass Haushaltsmittel in Höhe von 6.670.000 Euro im Nachtragshaushaltsplan 2022 zurückgemeldet werden.

Der Baubeginn der Maßnahme erfolgt in 2023. Damit in 2022 die Vergabe der Baumaßnahme (Hauptlos und Fachlose) erfolgen kann, muss im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 157.760.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 (32,36 Mio. Euro), in 2024 (31,35 Mio. Euro), in 2025 (51,35 Mio. Euro), in 2026 (31,6 Mio. Euro) und in 2027 (11,1 Mio. Euro) bereitgestellt werden. Des Weiteren werden in den Jahren 2023 bis 2027 zusätzliche Haushaltsmittel für weitere Fachlose benötigt.

Die Kosten des Hauptloses der Baumaßnahme stiegen mit der Submission um 24,68 Mio. Euro. Diese Kostensteigerung ist insbesondere auf die gestiegenen Baustoffpreise der Hauptkomponenten (Stahl, Asphalt und Beton) sowie Energiepreise zurückzuführen. Aufgrund der aktuellen Preissteigerungen wurden die weiteren Fachlose ebenfalls angepasst. Folglich steigen die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher 149 Mio. Euro auf 178 Mio. Euro.

